

Nutzungsbestimmungen

(Gem. Gemeindevertrag und zugehörigen Reglementen)

1. Angebot

Die 3 Vertragsgemeinden bieten an den offiziellen Schultagen gemäss Ferienplan in jeder Gemeinde folgende Betreuungsformen an, sofern mindestens 4 Anmeldungen pro Angebot und Standort eingehen:

Modul 1 / Frühbetreuung	7.00 Uhr bis 8.00 Uhr inkl. kleinem Snack
Modul 2 / Mittagstisch	11.45 Uhr bis 13.15 Uhr
Modul 3 / Nachmittagsbetreuung	13.15 Uhr bis 15.00 Uhr
Modul 4 / Nachmittagsbetreuung	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr inkl. Zvieri
Modul 5 / Nachmittagsbetreuung	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Darüber hinaus wird während den Ferien eine Ganztages- oder Halbtagesbetreuung angeboten. Die Ferienbetreuung wird mit einem Leistungsvertrag mit dem Dachverband Tagesstrukturen Döttingen, Klingnau und Koblenz geführt und findet in Klingnau statt. (Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.tagesstrukturen-dkk.ch/news/>)

An Feiertagen/Brückentagen/schulfreien Tagen (analog dem Schulbetrieb) bieten die Tagesstrukturen Leibstadt, Full-Reuenthal und Schwaderloch keine Betreuung an.

2. Nutzung

Die Anmeldung und von der Leitung der Tagesstrukturen bestätigte Anmeldung für eines oder mehrere Angebote ist verbindlich und gilt für die Dauer eines ganzen Schuljahres. Zusätzliche kurzfristige Anmeldungen sind nach Absprache möglich.

3. Preise und Rechnungsstellung

Modul 1 / Frühbetreuung	7.00 Uhr bis 8.00 Uhr inkl. kleinem Snack	Fr.	12.00
Modul 2 / Mittagstisch	11.45 Uhr bis 13.15 Uhr	Fr.	10.00
Modul 3 / Nachmittagsbetreuung	13.15 Uhr bis 15.00 Uhr	Fr.	20.00
Modul 4 / Nachmittagsbetreuung	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr inkl. Zvieri	Fr.	24.00
Modul 5 / Nachmittagsbetreuung	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr	Fr.	10.00

Die Rechnungsstellung erfolgt alle zwei Monate. Die Zahlungsfrist beträgt jeweils 30 Tage.

Die Preise für die Ferienbetreuung sind zu finden unter <https://www.tagesstrukturen-dkk.ch/downloads/>.

4. Abwesenheit

Mittagstisch Modul 2:

Nimmt das Kind unentschuldigt an einem vereinbarten Tag nicht an der Betreuung teil, so bleibt die Tagespauschale für diesen Tag trotzdem geschuldet. Bei Verhinderung im Falle von Krankheit/Unfall wird keine Gebühr verlangt, wenn die Abmeldung bis am Morgen um 07.30 Uhr erfolgt.

Alle anderen Module:

Die Kosten sind verbindlich und bleiben in jedem Falle bestehen.

5. Vertragsänderungen und -kündigungen

Zusätzliche feste Betreuungstage können jederzeit bei der Leitung der Tagesstrukturen angefragt werden. Erst nach schriftlicher Bestätigung durch die Tagesstrukturen Leibstadt, Full-Reuenthal und Schwaderloch wird die Anmeldung verbindlich.

Es besteht die Möglichkeit, die Betreuung in Ausnahmefällen auch an nicht vereinbarten Tagen in Anspruch zu nehmen, dies aber nur nach Verfügbarkeit von Betreuungsplätzen und Absprache mit der Leitung der Tagesstrukturen. Diese Betreuungen werden wie unter Punkt 3 beschrieben verrechnet.

Fest vereinbarte Betreuungstage können durch die Eltern oder durch die Tagesstrukturen Leibstadt, Full-Reuenthal und Schwaderloch mit einer Frist von drei Monaten auf Ende jeden Monat gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich (über Leoba) erfolgen. Eine Ausnahme bildet der Wegzug aus der Gemeinde.

Die Tagesstrukturen Leibstadt, Full-Reuenthal und Schwaderloch können die Betreuungsvereinbarung fristlos aus wichtigen Gründen kündigen, insbesondere:

- bei Zahlungsverzug der Eltern;
- wenn eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern nicht möglich ist;
- wenn ein Kind sich oder andere grob gefährdet und/oder eine Betreuung zum Wohle des Kindes durch die Tagesstrukturen nicht mehr gewährleistet werden kann;
- wenn der Betrieb durch unzumutbares und/oder untragbares Verhalten des Kindes erheblich gestört wird.

6. Erkrankung und Betreuungsausschluss

Bei schwerer Krankheit oder nach einem Unfall, der fachmännische Pflege nötig macht, kann das Kind nicht durch die Tagesstrukturen Leibstadt, Full-Reuenthal und Schwaderloch betreut werden. Bei Erkrankung des Kindes während der Betreuung werden die Eltern sofort benachrichtigt und das weitere Vorgehen besprochen. Das kranke Kind soll nach Möglichkeit abgeholt werden. Ist dies nicht möglich, darf die Betreuungsperson im Notfall auf Kosten der Eltern den Arzt oder das Spital aufsuchen. Ansteckende Krankheiten innerhalb der Familie sind zu melden.

7. Versicherung

Die Eltern sind für Privathaftpflichtversicherung sowie für Kranken- und Unfallversicherung des Kindes verantwortlich. Die Tagesstrukturen Leibstadt, Full-Reuenthal und Schwaderloch verfügen über eine Betriebshaftpflichtversicherung.

8. Beschäftigung während der Betreuung

Die Kinder können freispielen, Hausaufgaben erledigen oder angeleiteten Tätigkeiten nachgehen. Es ist möglich, während der Betreuung Fremdangebote zu nutzen (z.B. Musikschule, Logopädie in Leibstadt: Betreute Arbeitsstunden etc.), wenn das Kind den Weg alleine zurücklegen kann. Es besteht dabei aber kein Anspruch auf Reduktion des Betreuungstarifs.

9. Subventionen

Familien, welche die Kinderbetreuung in Anspruch nehmen, werden von den Gemeinden finanziell unterstützt, sofern sie die im Elternbeitragsreglement festgelegten Voraussetzungen erfüllen. Informationen dazu und ein Antragsformular sind bei den Gemeindeverwaltungen erhältlich und werden auf den Websites der Gemeinden publiziert.